

# Medieninformation

68/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin  
Diana RothDurchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910  
Telefax +49 3578 33-1999[presse@statistik.sachsen.de](mailto:presse@statistik.sachsen.de)

Kamenz, 5. Juni 2023

## Sächsischer Tourismus 2022: Beschäftigungsplus in allen Reisegebieten

Am 30. Juni 2022 zählte die sächsische Tourismuswirtschaft nach Berechnungen des Statistischen Landesamtes rund 63 100 tourismusrelevante Beschäftigte mit Sozialversicherungspflicht. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich ihre Zahl damit deutlich um 6 Prozent (Gesamtwirtschaft: +1,1 Prozent). Das Rekordniveau von 2019 (65 200 Beschäftigte) wurde nach den zuvor starken Rückgängen in den von der Corona-Pandemie geprägten Jahren 2020 (-6 Prozent) und 2021 (-3 Prozent) allerdings noch nicht wieder erreicht.

Nach Reisegebieten differenziert, verzeichneten zum Ende des 1. Halbjahres 2022 die Kreisfreien Städte Dresden (13 400 Personen) und Leipzig (13 000 Personen) die mit Abstand meisten Beschäftigten mit Bezug zur Tourismuswirtschaft. Dabei fiel der Zuwachs gegenüber 2021 in der Messestadt mit knapp 9 Prozent sachsenweit am höchsten aus, im Sächsischen Elbland (4 100 Personen) sowie im Reisegebiet Oberlausitz/Niederschlesien (6 900 Personen) mit jeweils unter 4 Prozent demgegenüber am geringsten.

Auch im Langfristvergleich ab 2008 weist die Stadt Leipzig das größte Plus an tourismusrelevanter Beschäftigung um durchschnittlich 2 Prozent jährlich (Sachsen: +0,6 Prozent) bzw. 3 100 Personen insgesamt auf. Somit ließ sich annähernd jeder 20. sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mittelbar oder unmittelbar der Tourismuswirtschaft zuordnen (Anteil von nahezu 5 Prozent). Unter den anderen Reisegebieten variierte der Anteil von reichlich 6 Prozent in der Sächsischen Schweiz bis zu 3 Prozent im Sächsischen Burgen- und Heideland (Sachsen: knapp 4 Prozent).

Diese und zahlreiche weitere Daten der amtlichen Beherbergungsstatistik enthält der aktualisierte Branchenreport Tourismus, der ab sofort auf der Internetseite des Statistischen Landesamtes kostenfrei zur Verfügung steht.

**Auskunft erteilt: Herr Straube, Tel.: 03578 33-3431**

**Daten sind für das Land Sachsen und teilweise für Kreise und Reisegebiete erhältlich.**

**Weitergehende Veröffentlichungen:**

[https://www.statistik.sachsen.de/download/statistische-berichte/statistik-sachsen\\_qIV6\\_branchenreport-tourismus.xlsx](https://www.statistik.sachsen.de/download/statistische-berichte/statistik-sachsen_qIV6_branchenreport-tourismus.xlsx) und  
<https://www.statistik.sachsen.de/html/tourismuswirtschaft.html>

**Statistisches Landesamt**  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Twitter:** @Statistik\_SN

**Auskunftsdienst**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

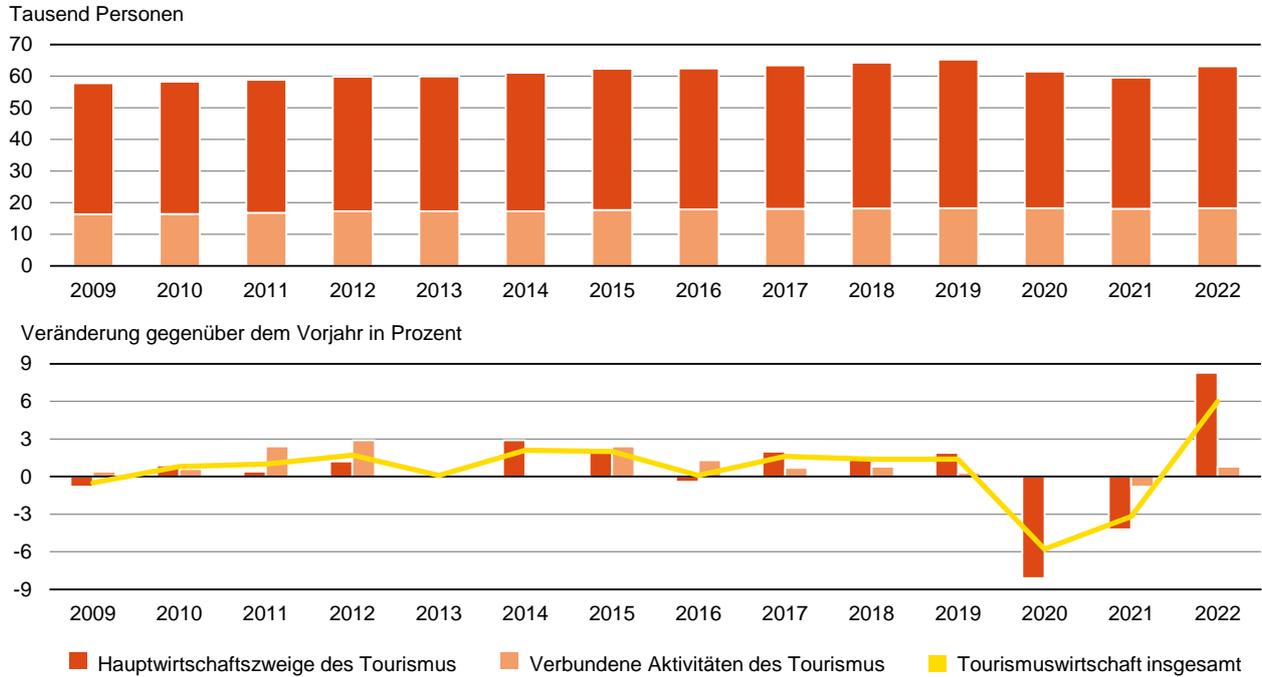
**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1240  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

\* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

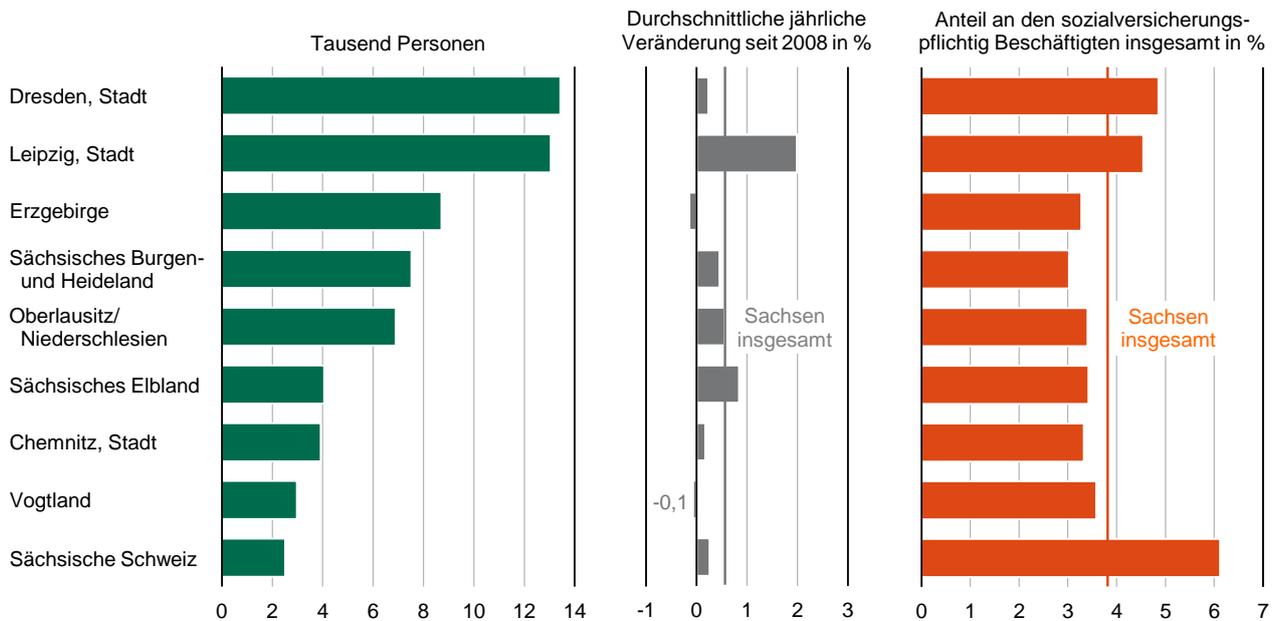
[www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter  
[www.stla.sachsen.de/daten-schutz.html](http://www.stla.sachsen.de/daten-schutz.html)

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz jeweils am 30. Juni 2009 bis 2022  
nach Wirtschaftszweigen des Tourismus (bereinigt)**



**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz in der Tourismuswirtschaft am 30. Juni 2022  
nach Reisegebieten (bereinigt)**



Zusammenfassung der Wirtschaftszweige des Tourismus gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Nach Bereinigung der aggregierten Daten um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die mit dem Tourismus nur sehr wenig oder überhaupt nicht in Verbindung stehen, unter Verwendung (sachsen-)spezifischer Schlüsselindikatoren aus nichtamtlichen Drittquellen. Berechnungsstand: Februar 2023; eigene Berechnungen auf der Grundlage von Daten der Bundesagentur für Arbeit mit Auswertungsstand Februar 2023.